

Neues Führungsduo beim FSV Bretzenheim

Lamers wird Trainer, Iyabi übernimmt sportliche Leitung

Der FSV Bretzenheim stellt seine Weichen für die Zukunft. Den Neustart in der B-Klasse geht der Verein mit Thorsten Lamers als Trainer und Jean Iyabi als sportlichem Leiter an. Damit hat der Verein ein neues Führungsduo gefunden, die zum Sommer Trainer Sebastian Zohm und den langjährigen Abteilungsleiter Jürgen Heinrich ablösen.

Im Februar hatte FSV-Coach Sebastian Zohm angekündigt sein Amt zum Saisonende aufzugeben. Ersin Ayvaz, im Trainerteam mit Zohm, erklärte Anfang April seinen Rücktritt nach Gesprächen mit dem FSV-Vorstand. Bei der Nachfolgersuche fokussierte sich der FSV auf einen engen Kandidatenkreis. Der Plan der FSV-Verantwortlichen: Die Verpflichtung eines hoch-qualifizierten Trainers, mit Erfahrung im Aktiven- und Juniorenbereich.

Das trifft auf den 48-jährigen B-Elite-Jugend-Lizenz-Inhaber, Thorsten Lamers, perfekt zu. Im Jugendbereich u.a. in den Nachwuchsleistungszentren des SV Wehen-Wiesbaden und 1.FC Kaiserslautern tätig, sowie als DFB-Stützpunkttrainer in Mannheim. Im Aktivenbereich bei den Frauen des TSV Schott, die er in die 2.Liga führte, als Co-Trainer beim Oberligisten VfR Mannheim und zuletzt als Cheftrainer des hessischen Gruppenligisten SV 07 Geinsheim.

„Thorsten ist ein sehr erfahrener Trainer, der nachgewiesen hat, dass er sowohl mit jungen Spielern, als auch Erfahrenen arbeiten kann“, so FSV-Vorsitzender Paul Großmann. Dass man den Trainer von einem Gruppenligisten (vergleichbar mit der Landesliga) an die Nahe locken konnte, freut den FSV umso mehr. „Die Gespräche mit den Verantwortlichen von Bretzenheim und dem neuen sportlichen Leiter und deren Zukunftsplanungen haben mich überzeugt. Ich möchte meinen Beitrag dazu leisten den Plan erfolgreich umzusetzen“, erklärt Lamers zu seinen Beweggründen beim FSV anzuheuern.

Mindestens genauso wichtig wie die Trainerpersonalie war die Nachbesetzung des Abteilungsleiter-Postens. Jahrzehnte führte diese Jürgen Heinrich aus, im Jugendbereich unterstützt durch die Jugendleiter. Fortan wird diesen Posten Jean Iyabi als Sportlicher Leiter übernehmen und dabei neben dem Aktivenbereich auch verstärkt dem FSV-Nachwuchs vorstehen. „Damit wollen wir uns langfristig von unten heraus neu aufstellen. Unsere bereits funktionierende Jugendarbeit ausbauen und unsere Jugendspieler nahtlos an den Aktivenbereich heranzuführen“, so Großmann. Der A-Lizenz-Inhaber ist im Nachwuchsbereich ein ausgewiesener Fachmann, ist aktuell Trainer am DFB-Stützpunkt in Winzenheim und trainierte mehrere Jahre den Nachwuchs der SpVgg Ingelheim, war zudem kurzfristig als Co-Trainer beim Verbandsligisten Alemannia Waldalgesheim tätig. Der neue sportliche Leiter freut sich auf die Herausforderung: „Die Aufgabe ist spannend. Wir gehen das Schritt für Schritt an. Die Weichen für eine langfristige Planung sind gestellt“, so Iyabi.

Die Aufgabe für das neue Führungsduo ist reiz- und anspruchsvoll zugleich. „Primäres Ziel ist es unsere Spieler, die trotz der Niederlagenserie sich Woche für Woche tadellos auf dem Platz verhalten, zu binden und in der B-Klasse zu stabilisieren“, führt Großmann aus. Dafür will der FSV sich mit weiteren talentierten Spielern verstärken, aber auch gezielt „Erfahrung“

hinzugewinnen. „Nur mit jungen Spielern geht es nicht. 2-3 erfahrene Spieler werden unserer jungen Truppe gut tun.“ Genau darum wird es beim FSV in den kommenden Tagen gehen.